

# **TSF Bausatz von TiggerDruck<sup>3</sup>**

## **Bauanleitung**

Vielen Dank für den Kauf des Bausatzes.

Für das zusammenbauen werden 2mm PVC-Hartschaumplatten, Klebstoff und Spachtelmasse benötigt. Außerdem wird zum lackieren Farbe benötigt.

Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung!



Das Fahrerhaus muss 15 mm, von hinten gemessen, abgesägt werden.  
Dabei sollte auch das Fahrgestell, bzw. die Reifenaufhängung mit zersägt werden.

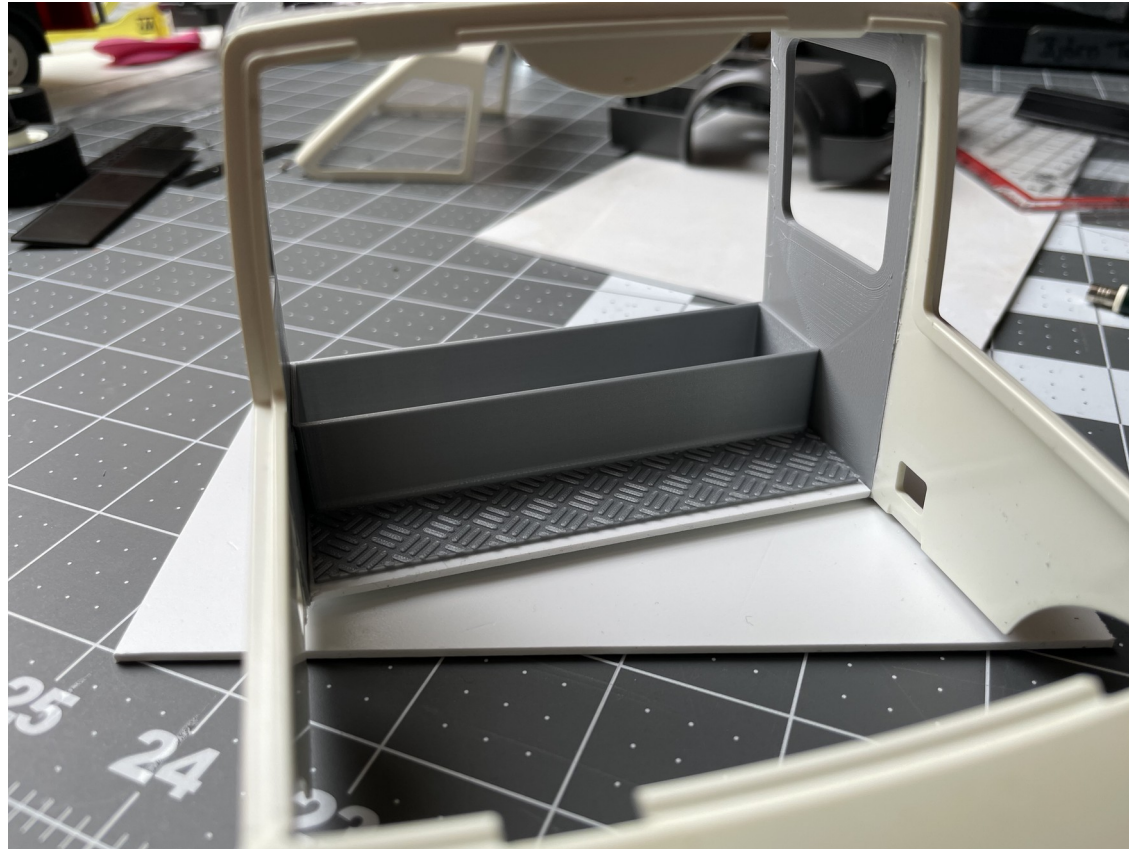


Nach dem Sägen sollten die Kanten entgratet werden.  
Das Fahrzeug wird dann zerlegt um da Innenleben auszubauen.  
Danach wieder zusammensetzen um die „Türen“ links und rechts und danach das Dach an die Kanten  
zu kleben (habe da leider kein Bild gemacht).

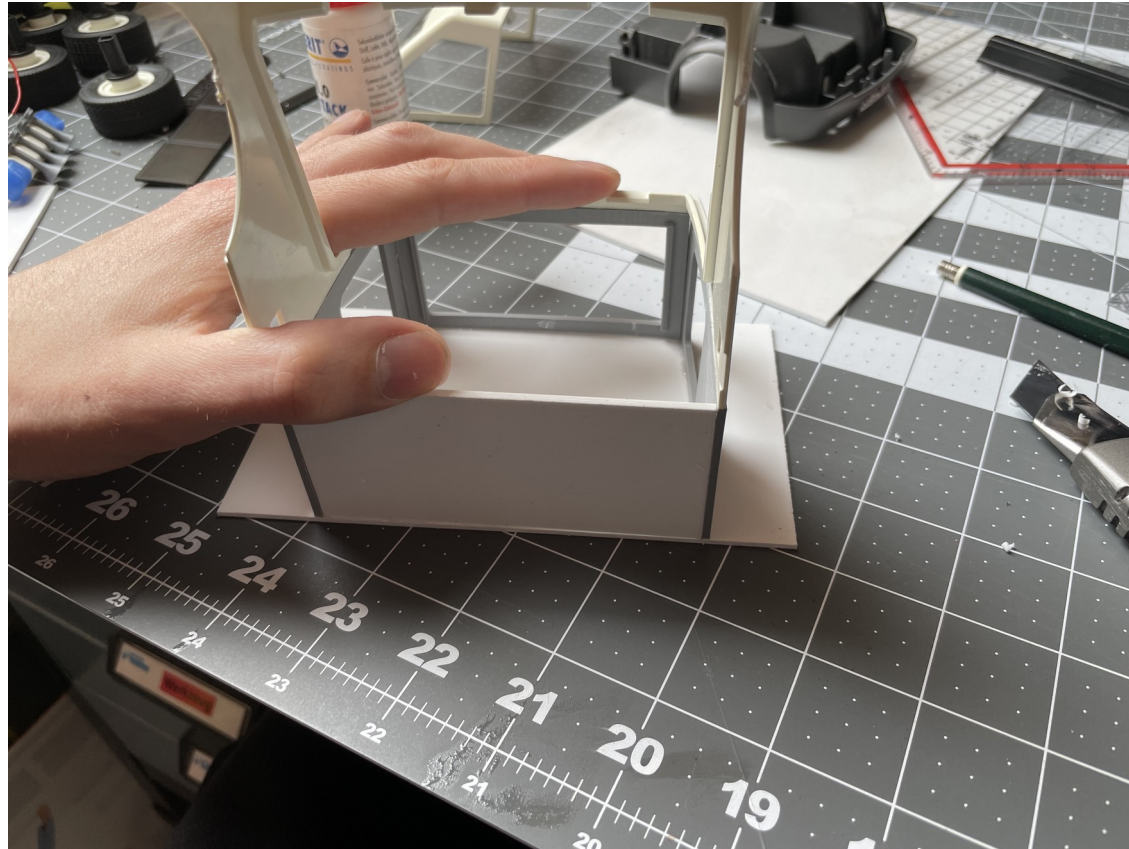


Beim zusammenkleben ist es wichtig schnell wirkenden Kleber zu nutzen, da man sonst lange die Teile festhalten muss.

Nach dem die drei Druckteile angebracht sind, muss eine Kunststoffplatte als Boden eingeklebt werden (zwischen die Türen, nicht darunter!). Dazu das Maß (Breite) an der Verbindung von Original und Anbau nehmen.



Nach dem der Boden montiert ist, sollte getestet werden, ob die Sitzbank passt. Diese noch nicht einkleben!

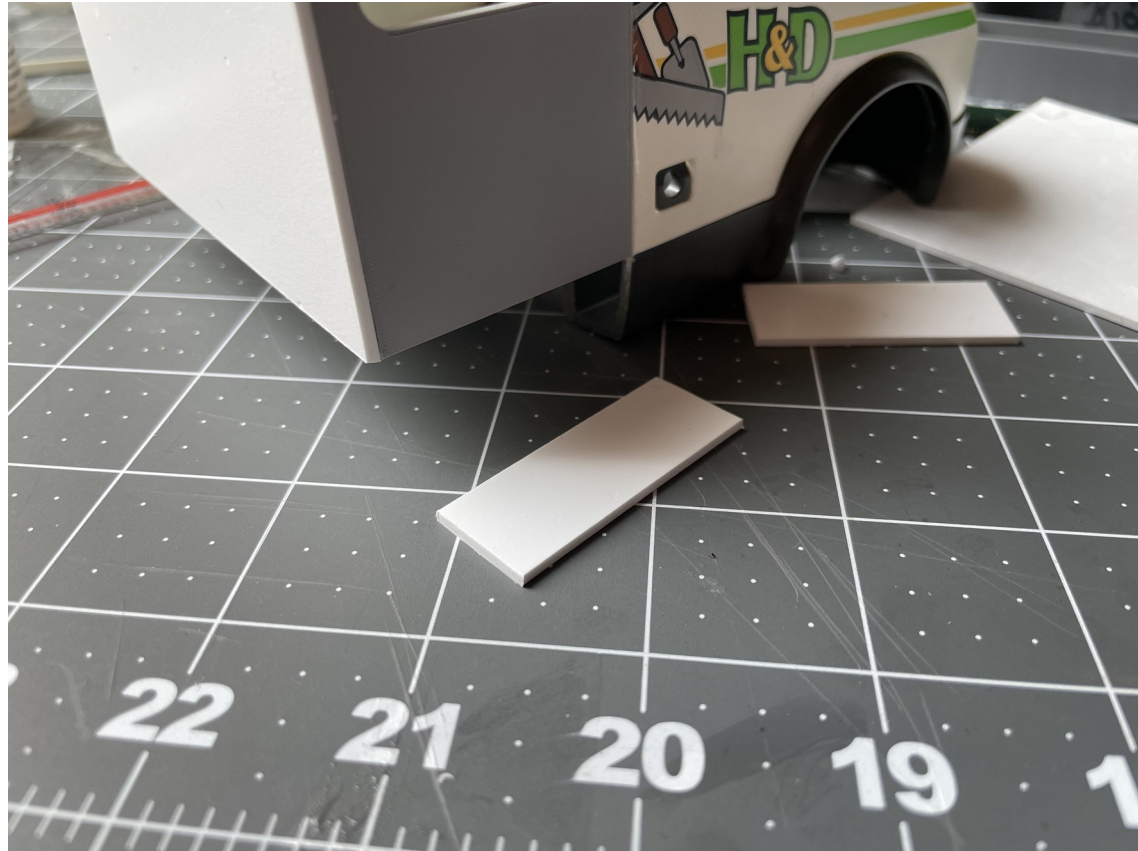


Nun kommt die Rückwand dran. Dazu am besten eine Platte nehmen, die über den Rand reicht.  
Diese wie auf dem Bild verkleben.



Nach dem der Kleber ausgehärtet ist, mit einem Cutter die Kontur ausschneiden.

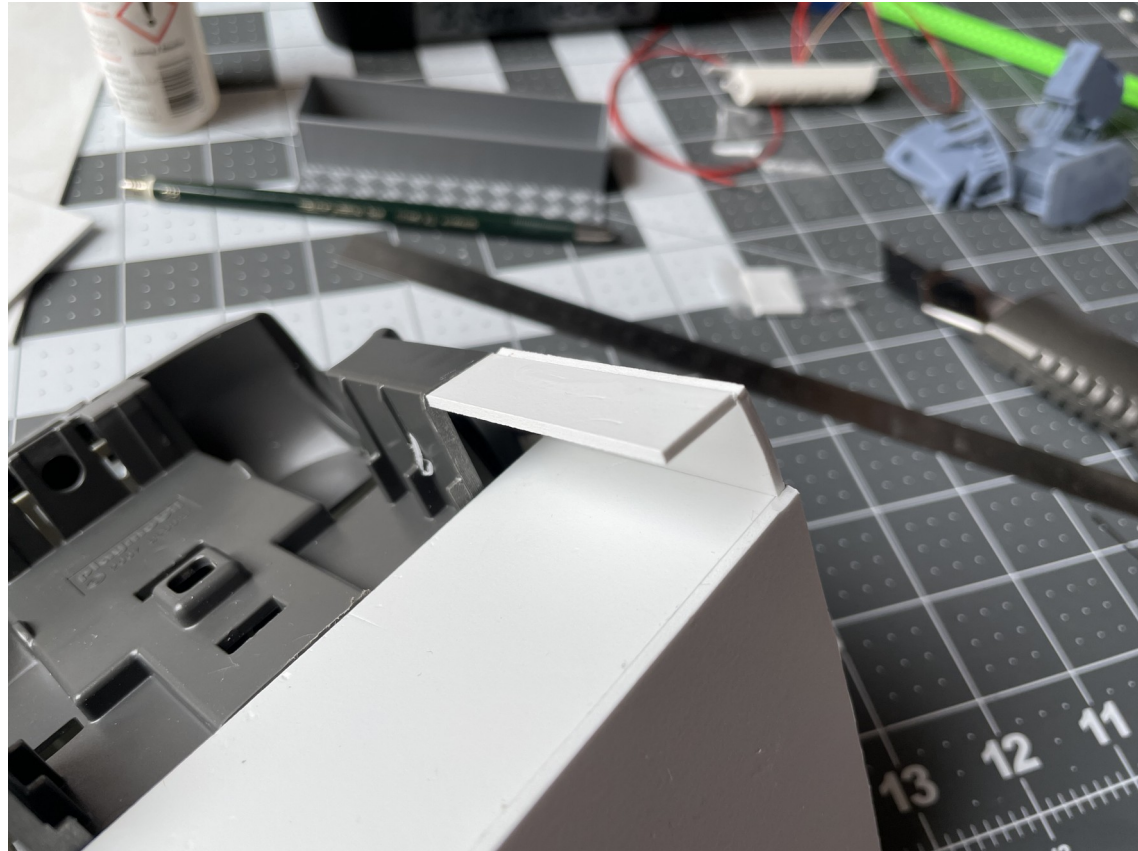




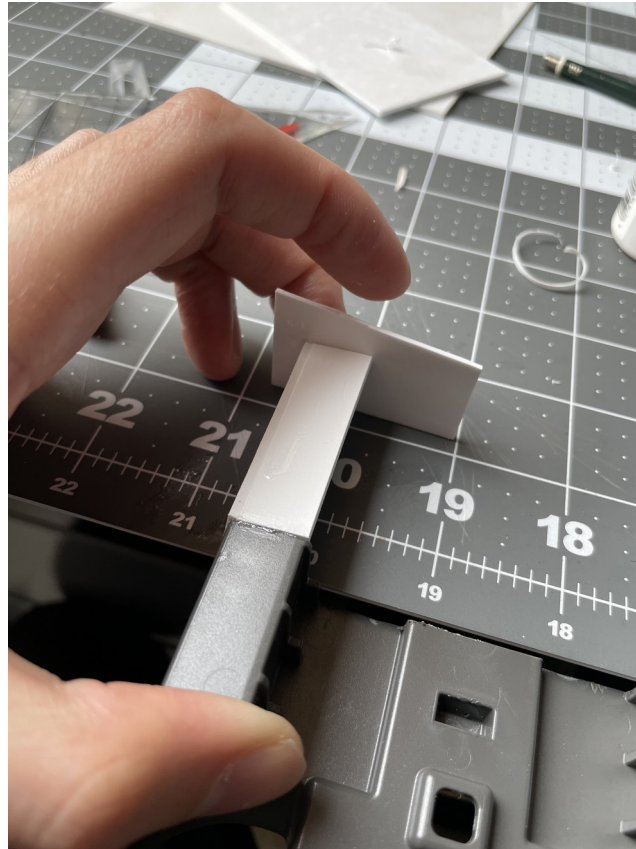
Dann kommt der untere Bereich dran. Dafür, den Unterbau wieder an den oberen Teil montieren.



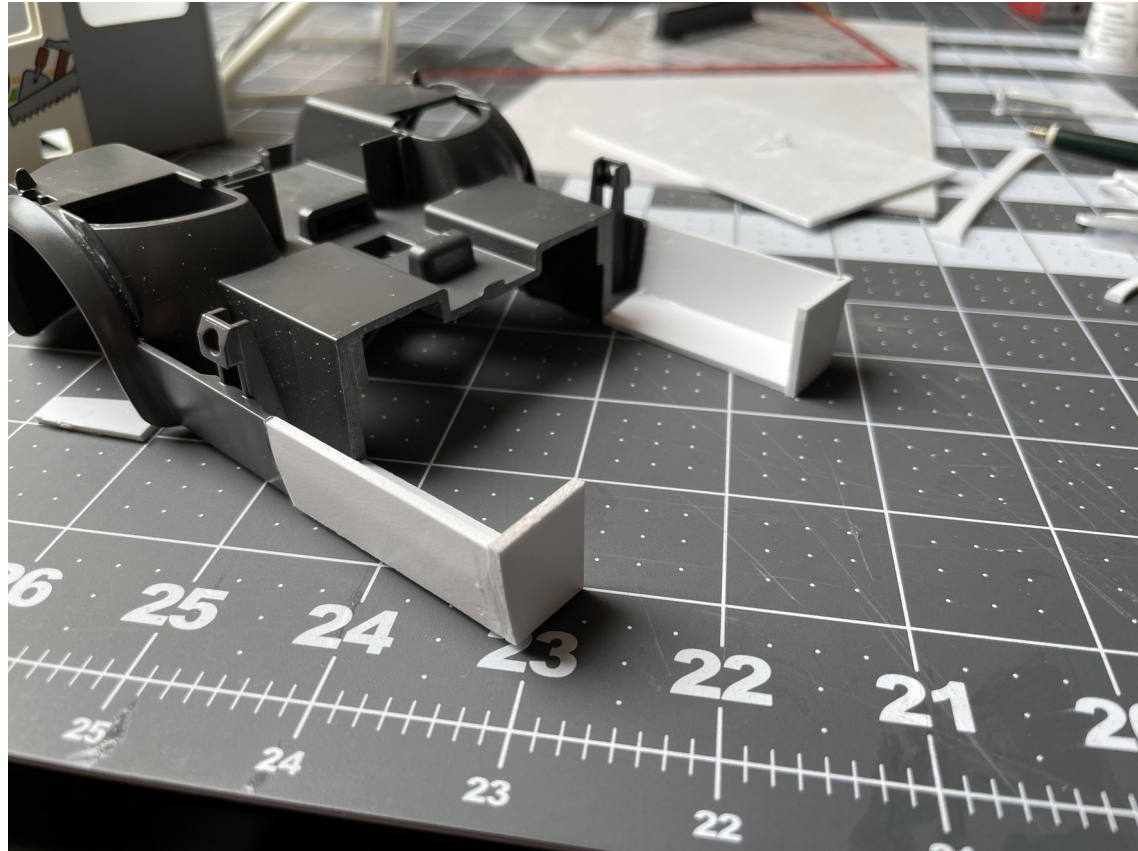
Die dort benötigten Kunststoffplatten leicht biegen (am besten über die Tischkante) und dann nur an dem Unterteil (hier dunkelgrau) ankleben. Nicht an den oberen Teilen!



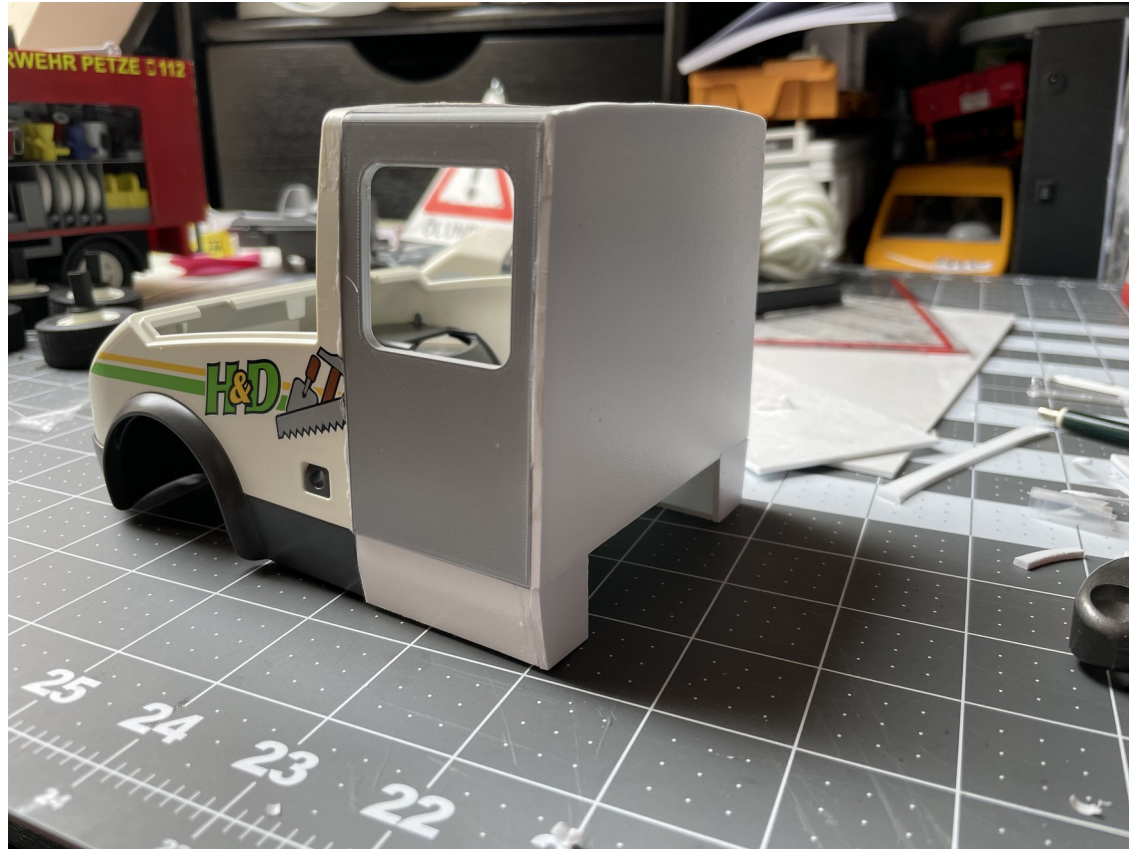
Unten kommt dann auch noch eine kleine Platte dran. Beide gehen nicht komplett nach hinten.



Auch hier ein größeres Stück als Rückenteil ankleben.



Zum Schluss sollte es ca. so aussehen.



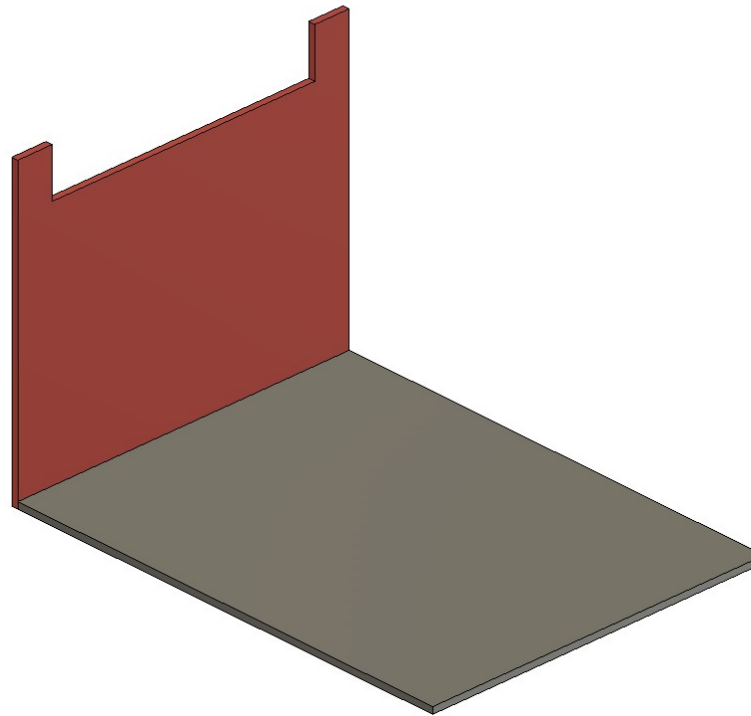
Nun noch einmal zusammen setzen um zu schauen ob alles passt.  
Dann alle Kanten anschleifen, das überschüssiges Material abgetragen wird.



Die Fugen sollten dann verspachtelt werden und nach dem Trocknen wieder abgeschliffen werden. Der Vorgang muss evt. mehrmals ausgeführt werden. Besser sind kleinere Schritte.

Danach müsste für die Blaulichter, solange gewünscht, Löcher für die LEDS in das Dach gebohrt werden und ggf. die Martinhornanlage (ohne Hörner) aufgeklebt werden.

Damit ist dann die Mannschaftskabine fertig zum lackieren.



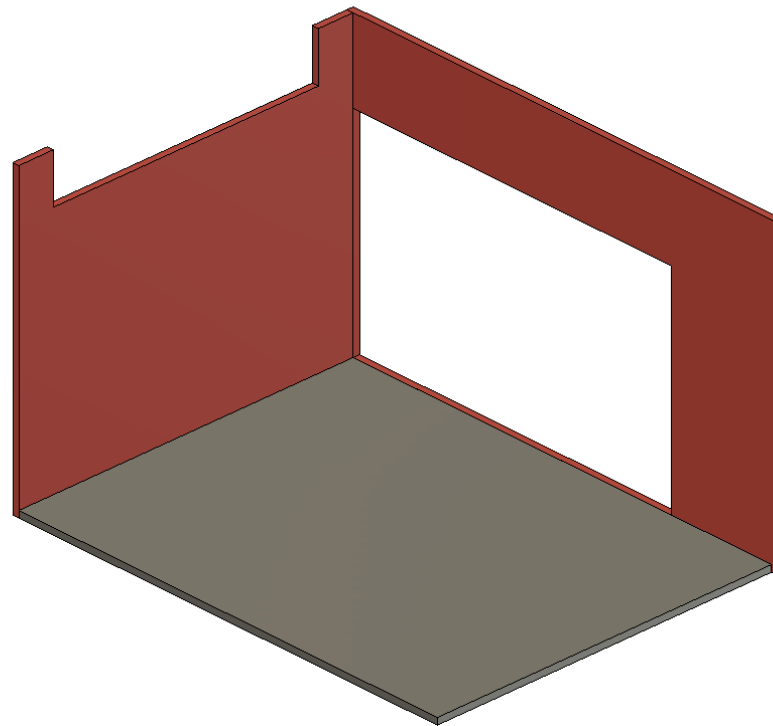
Jetzt geht es an den Aufbau.

Zu erst die „Rückwand“ mit dem Boden verkleben.

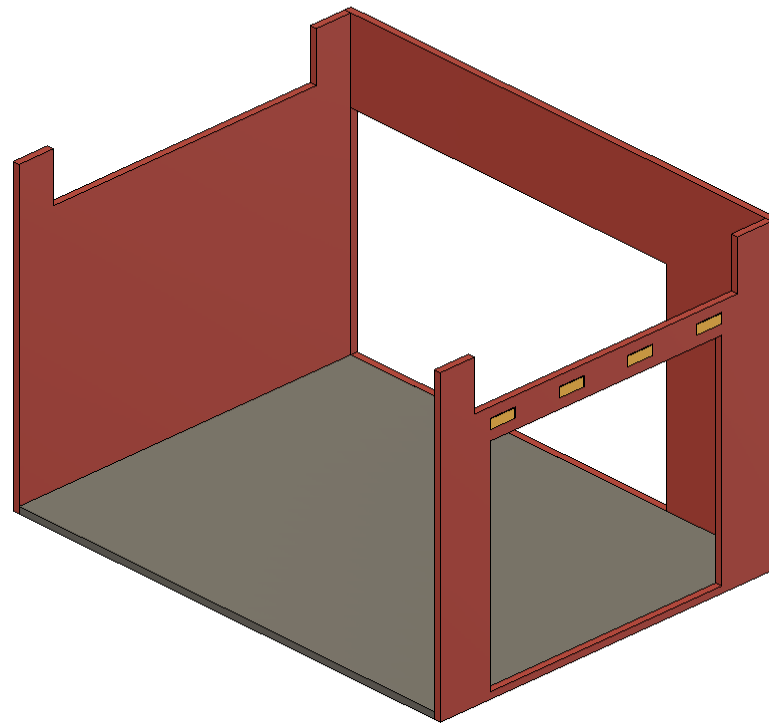
Dabei darauf achten, dass die Rückwand nicht auf den Boden sondern davor kommt!

Bitte die Druckseiten beachten. Man kann erkennen, welche Seite auf dem Drucktisch lag. Diese sollte innen liegen.

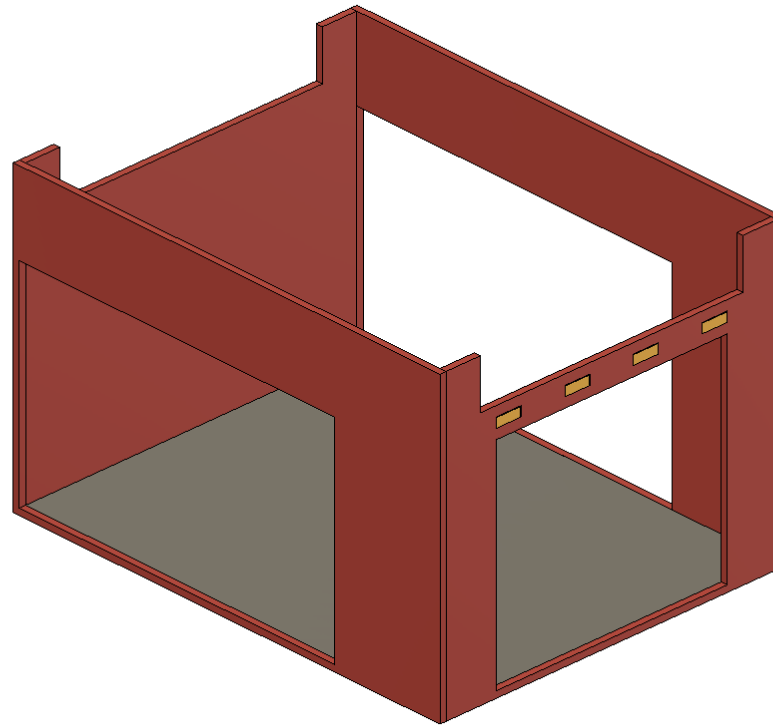




Dann kommt eine der Seitenwände außen an den Boden und die Rückwand.

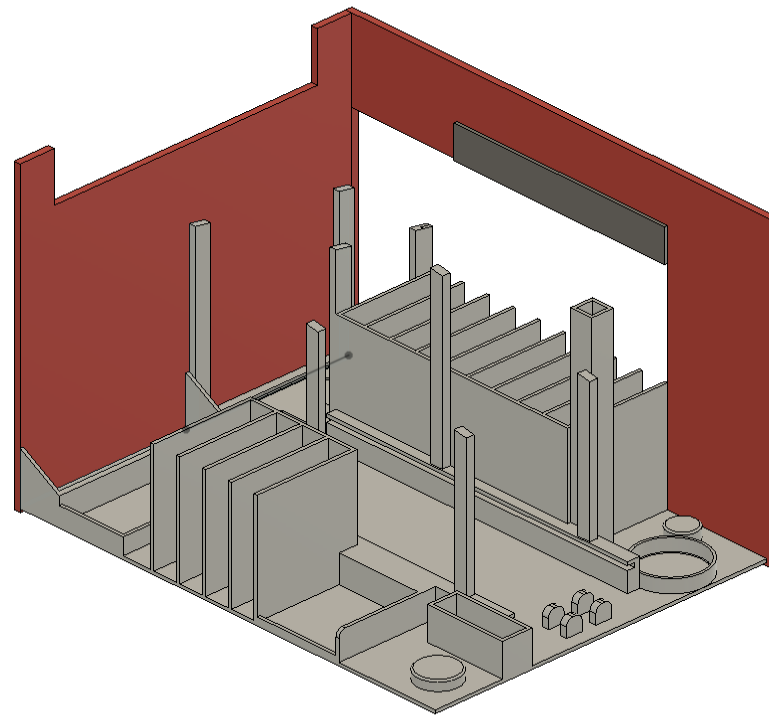


Als drittes Bauteil kommt das Heck dran.

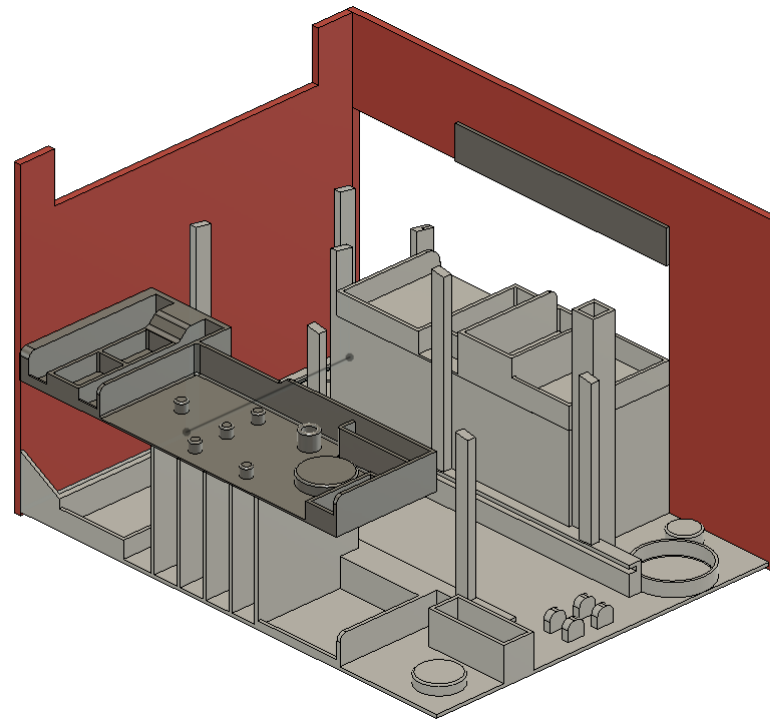


Zum Schluss kommt die andere Seite dran. Damit ist der Aufbau schon fertig verklebt.  
Evt. Müssen auch hier die Fugen verspachtelt werden.

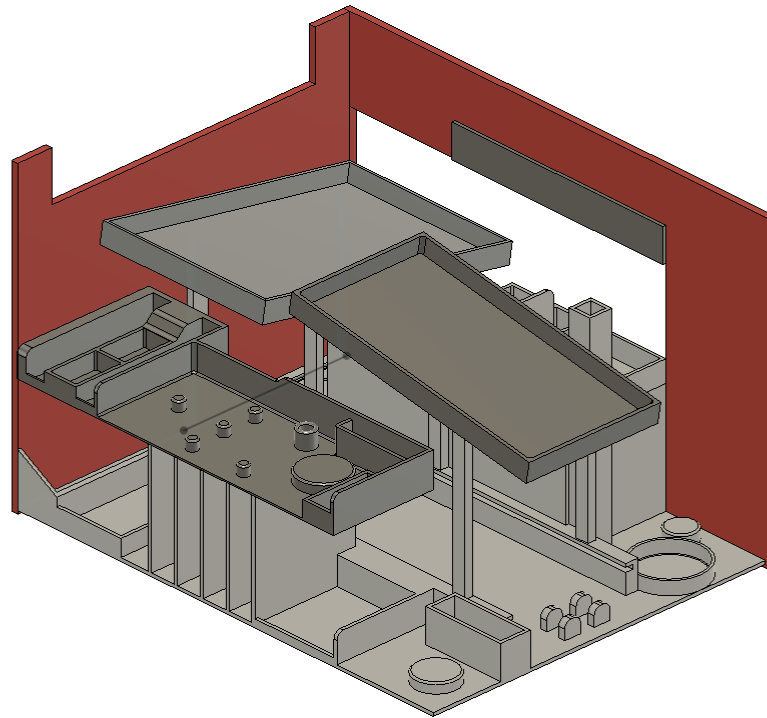
Das ganze kann nun lackiert werden.  
Bitte dabei die Heckwarneinrichtung abkleben, von beiden Seiten!



Nach dem Lackieren kommt das Innenleben in das Fahrzeug. Die zwei grauen schmalen Platten werden direkt oberhalb der Rolläden montiert. Sie stützen das Dach ab.

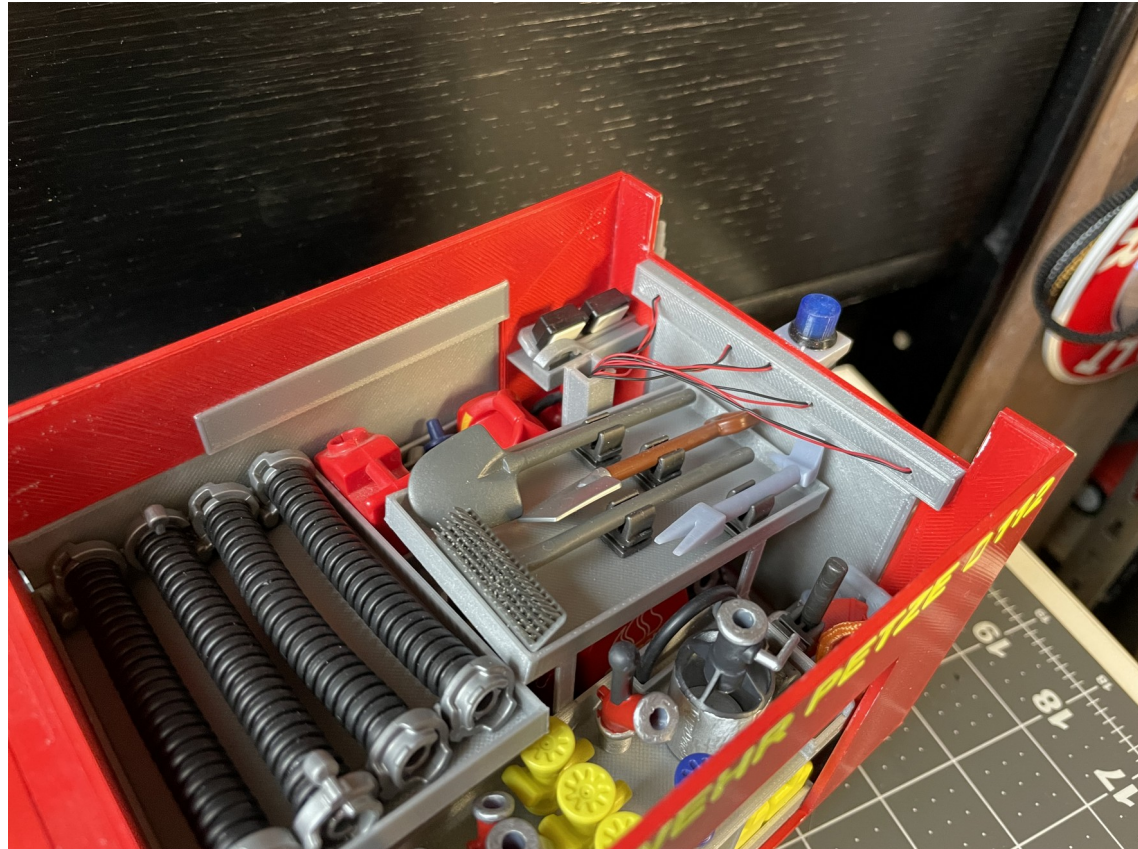


Die beiden Aufsätze kommen links und Rechts auf den Innenausbau.

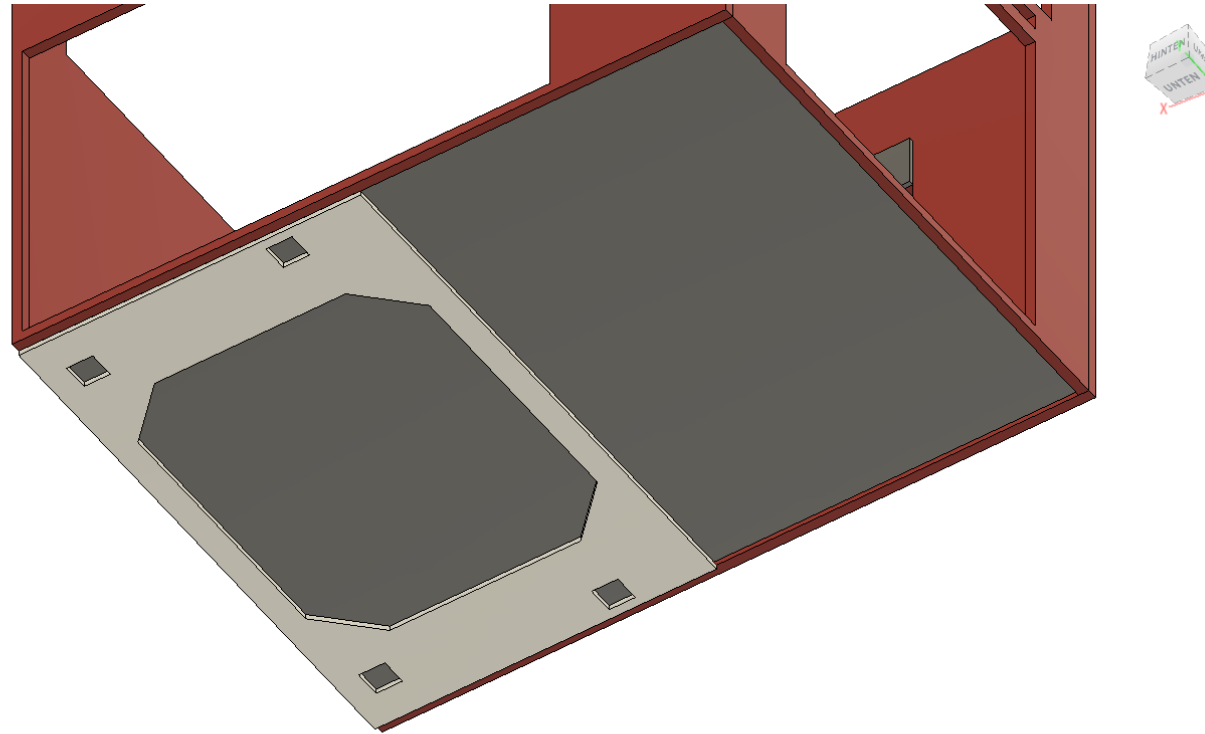


---

Und auf die Stelzen die Fächer für Saugschläuche, Besen und Co.

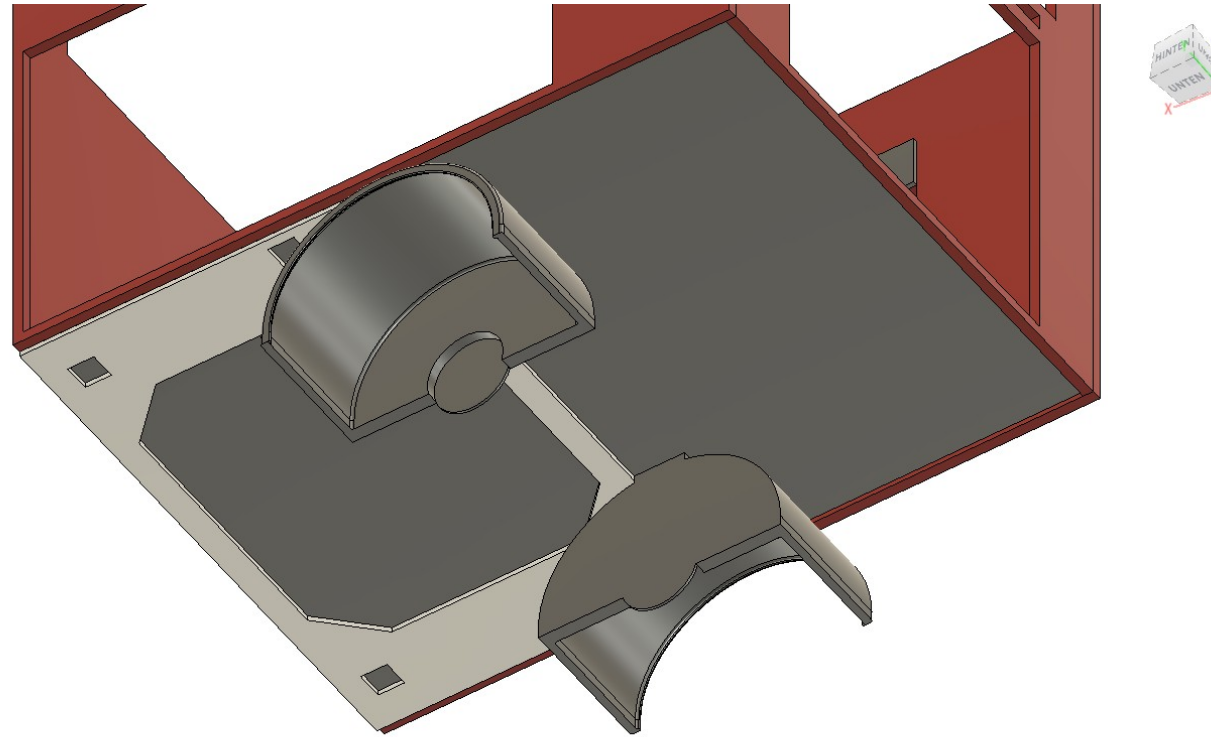


In die hintere rechte Ecke kommt noch das Fach für den Lichtmast und einen Kupplungsschlüssel.

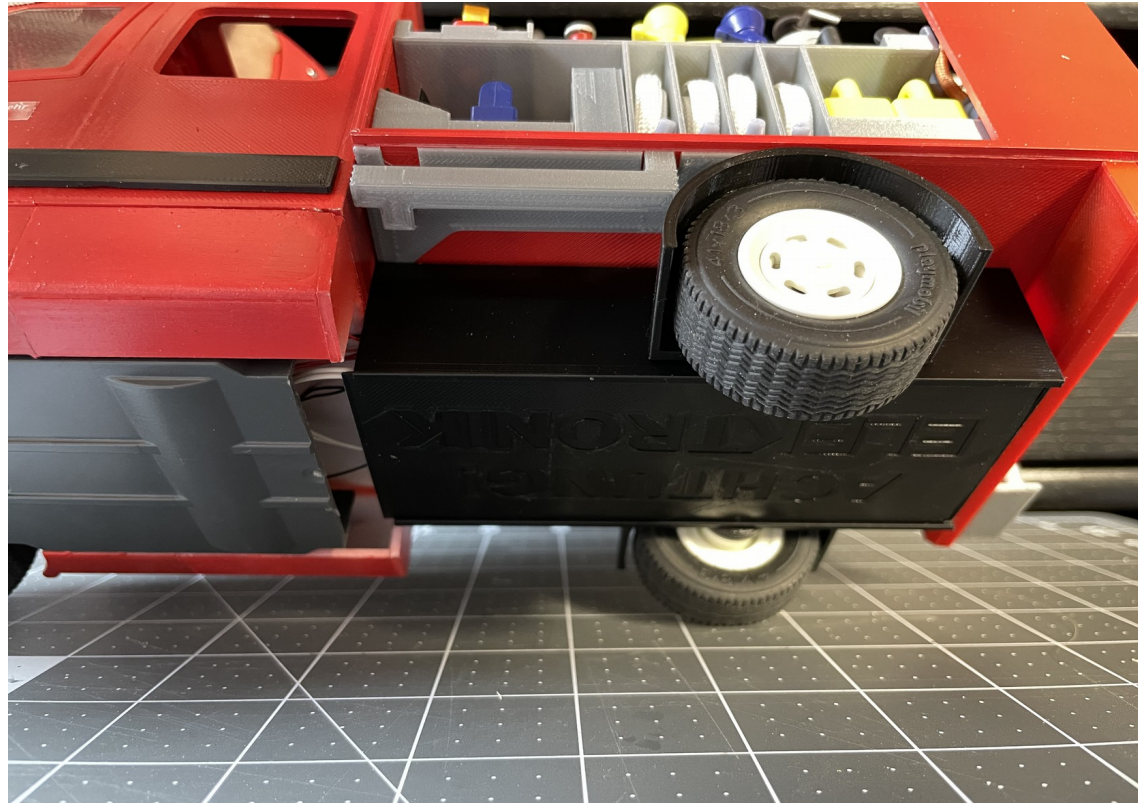


Unter das Fahrzeug kommt diese Platte. Bitte die Position der Löcher beachten.

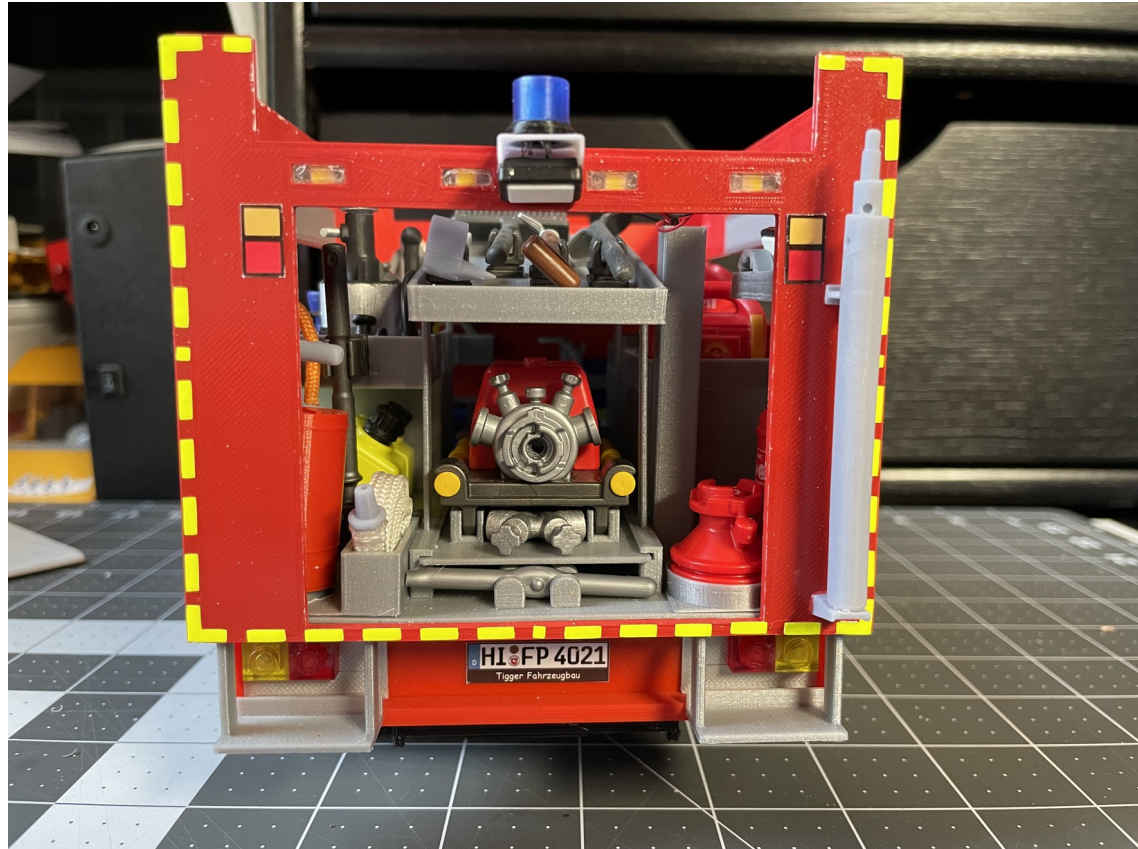




Direkt dahinter kommen die Radkästen.



Der Unterfahrschutz wird in die Löcher gesetzt.  
Zwischen die Achsen kommt der Kasten für die evt. Elektronik des Fahrzeuges.

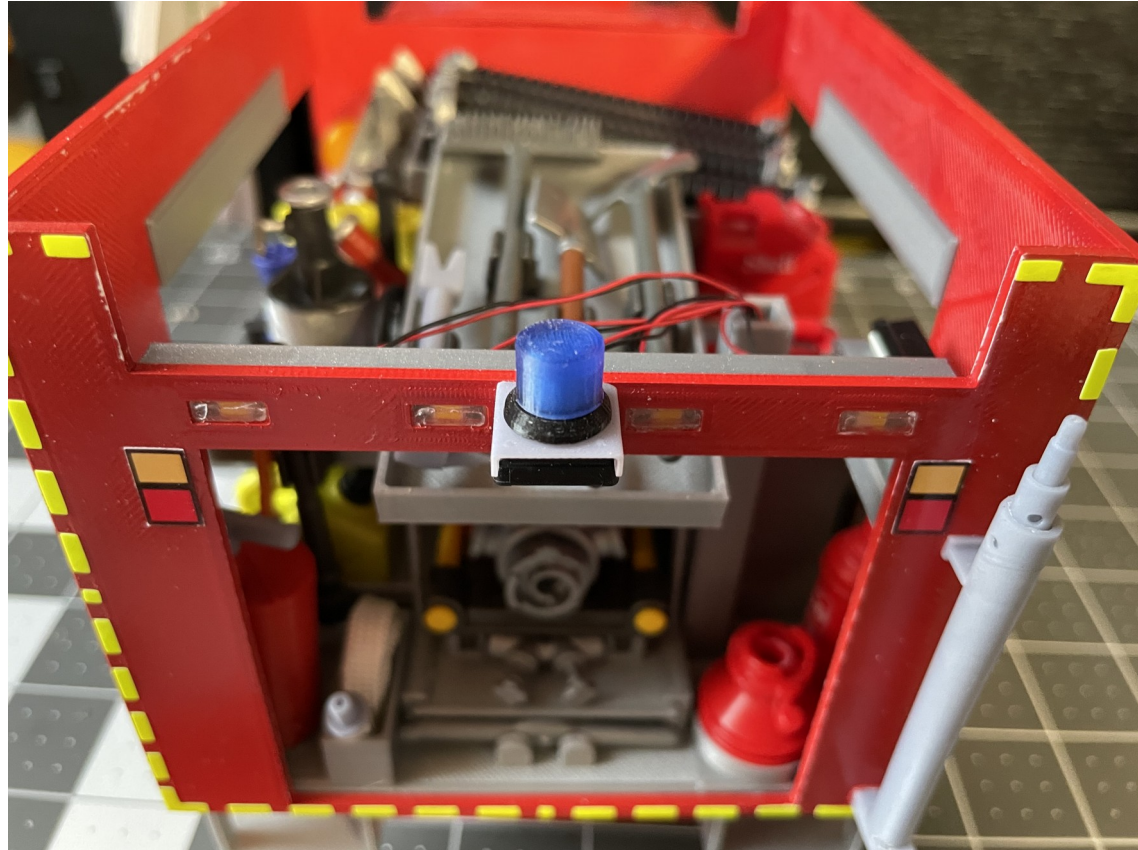


Der Unterfahrschutz sollte einzeln lackiert werden und ist wie hier zu sehen zu montieren.



Die Einzelteile des Lichtmast müssen vor der Montage vom Stützmaterial befreit werden und abgeschliffen werden.

Die einzelnen Zylinder müssen zusammen ausgefahren montiert werden. Ein Einstecken nach der Montage ist nicht möglich.



Auch die Platte für das Heckblaulicht muss vom Stützmaterial befreit werden. Sollte eine LED verbaut werden, muss ein Loch in den Aufbau gebohrt werden.



Es folgen noch ein paar Bilder zur Hilfestellung. Bei dem gezeigten Fahrzeug sind einzelne Teile anders, da das die Version 1 ist.







Ich hoffe es hat alles geklappt und Sie haben nun ein schönes TSF.

Viel Freude mit Fahrzeug!

Björn Techert

© by TiggerDruck<sup>3</sup>  
Stand: 04.2022